SkB Heckeroth sprach sich für den Beschlussvorschlag aus und äußerte, man solle in diesem Falle alte Traditionen weiterführen. Wenn sich die Möglichkeit biete, erfahrene Sänger und Chorleiter nach langer Tätigkeit zu ehren, solle man diese Möglichkeit wahrnehmen und gleichzeitig dem bekannten Siegburger Komponisten damit eine Ehre erweisen.

KD'in Lohr wies darauf hin, dass der Sängerkreis Rhein-Sieg die Verleihung der „Engelbert-Humperdinck-Plaketten“ sehr restriktiv handhabe und diese nur für außergewöhnliche Verdienste vergebe.

Der Kulturausschuss fasste folgenden Beschluss:

B.-Nr. Der Kulturausschuss beschließt, dem Sängerkreis Rhein-Sieg e. V. für die Neuauflage der
03/04 „Engelbert-Humperdinck-Plakette“ einen Zuschuss von 1/3 der Gesamtkosten, höchstens aber 1.467,40 €, zu gewähren.

Abst.- **einstimmig**

Erg.: